dormakaba

TS 99 FL/FLR
EN 2–5
Freilauftürschließer



Technische Produktbroschüre

Für frei bewegliche Feuer- und Rauchschutztüren und sicheres Schließen im Brandfall

Der TS 99 FL im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, ist eine Feststellvorrichtung mit Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0°, die in Verbindung mit einem Rauchmeldesystem (z. B. RMZ) als Feststellanlage eingesetzt wird. Als komplette Lösung mit Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0° inklusive Rauchmeldesystem findet der TS 99 FLR oder TS 99 FLR-K Verwendung. Bei beiden Systemen ist die Tür durch die Freilauffunktion frei beweglich. Im Alarmfall oder bei Stromausfall wird die Tür vom Türschließer sicher geschlossen.

Die Produktionsstätte ist zertifiziert nach ISO 9001.

Vorteile – Punkt für Punkt

Für den Handel
- Optimale Abrundung der Angebotspalette
- Einfache Disposition durch klare Programmstruktur

Für den Verarbeiter
- Einfache, schnelle Montage
- Flexibler Einsatz durch Normal- oder Kopfmontage

Für den Planer
- Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen an barrierefreies Bauen
- Universeller Einsatz an 1- oder 2-flügeligen Türen
- Einheitliches Erscheinungsbild im dormakaba Contur Design

Für den Anwender/Benutzer
- Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0°
- Widerstandsloses Öffnen von Türen im Bereich des vorbeugenden Brandschutzes
- Höchstmaß an Anwendungssicherheit

F Eignungsnachweis

TS 99 FL

Der TS 99 FL ist vom MPA NRW, Dortmund, nach EN 1155 geprüft und zertifiziert. Bei der Verwendung des TS 99 FL in Sturzmontage ist ein Eignungsnachweis in Verbindung mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür erforderlich.

TS 99 FLR

Der TS 99 FLR ist vom MPA NRW, Dortmund, nach EN 1155 geprüft und zertifiziert. Als Feststellanlage allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin. Abnahmeprüfung vorgeschrieben. Ein Eignungsnachweis in Verbindung mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür ist erforderlich.

TS 99 FLR-K

TS 99 FLR/K ist vom MPA NRW, Dortmund, nach EN 1155 geprüft und zertifiziert. Als Feststellanlage allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin. Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Hinweis

Gemäß den Richtlinien für Feststellanlagen des Instituts für Bautechnik (DIBt), Berlin, ist es erforderlich bei Freilauftürschließern einen Handauslösetaster (z.B. dormakaba HT) zu verwenden. Dieser Taster muß rot sein und die Aufschrift „Tür schließen" tragen. Der Taster muß sich in unmittelbarer Nähe des Abschlusses befinden und darf durch die offen gestellte Tür nicht verdeckt sein. Bitte beachten Sie, dass der maximale Türöffnungswinkel häufig größer ist, als der zur Verfügung stehende Freilaufbereich.

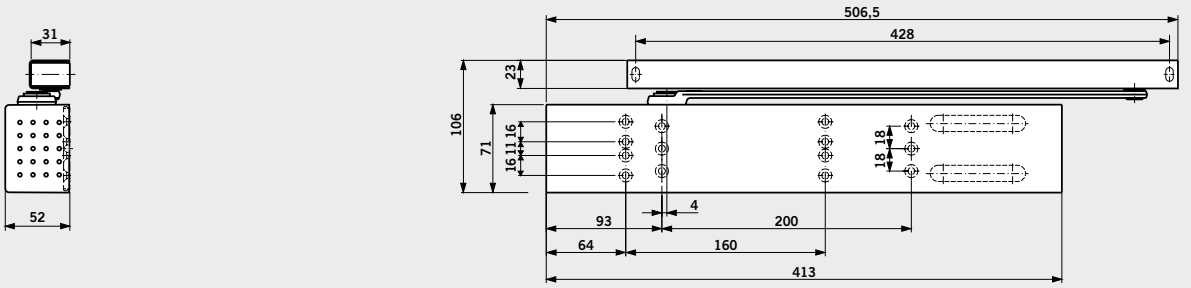
Daten und Merkmale		TS 99 FL	TS 99 FLR	TS 99 FLR-K
Schließkraft stufenlos einstellbar	Größe		EN 2-5	
Allgemeine Türen	1250 mm		●	
Feuer- und Rauchschutztüren	≤ 1250 mm		●	
Gleiche Ausführung für DIN-L und DIN-R			●	
Gleitschiene			●	
Schließgeschwindigkeit über Ventil stufenlos einstellbar			●	
Endschlag über Ventil stufenlos einstellbar			●	
Öffnungsbegrenzung mechanisch			○	
Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0°			●	
Gewicht in kg		5,2	5,9	5,7
Abmessungen in mm (ohne Gleitschiene)	Länge	413	785	413
	Bautiefe	52	52	52
	Höhe	71	71	71
Türschließer geprüft nach DIN EN 1154			●	
Feststellvorrichtung geprüft nach DIN EN 1155			●	
Feststellanlage geprüft nach DIN EN 14637			●	
CE -Kennzeichnung für Bauprodukte		●	●	
Funktionen	Rauchmelder	–	●	
	Auslösevorrichtung	●	●	
	Energieversorgung	–	●	
Raucherkennung	Streulichtprinzip optisch	–	●	
Anschluss weiterer Melder		–	●	
Gesamtanschlussleistung (max.) für weitere Melder in W		–	7,8	
LED Anzeigen	Alarm	–	●	
	Betrieb	–	●	
	Wartung	–	●	
	Verschmutzung	–	●	
Eingangsspannung		24 V DC ± 15 %	230 V AC +10 % / – 15 %	
Ausgangsspannung		–	24 V DC	
Leistungsaufnahme in W		2	14,8	
Potentialfreier Wechselkontakt Kleinspannung (SELV)		–	24 V AC/DC 1 A	
Rückstellung	Hand-Reset	–	●	
Anschlussklemmen für externe Handauslösung		–	●	
Schutzart		–	IP 20	

● ja – nein ○ Option

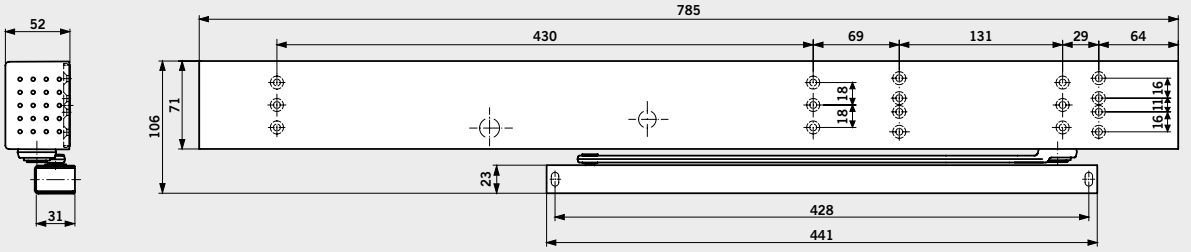
TS 99 FLR / FLR-K

Die Rauchmeldeeinheit muss gemäß der DIN 14677 nach 8 Jahren ausgetauscht werden. Das Erreichen der Austauschfrist wird über eine Leuchtdiode dauerhaft angezeigt.

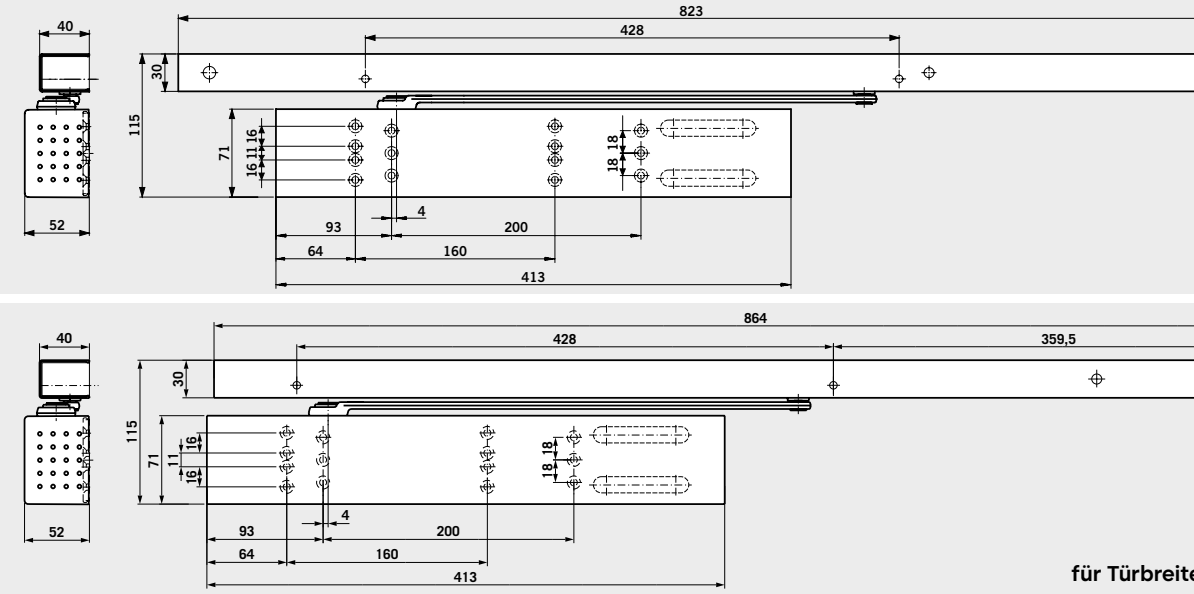
TS 99 FL



TS 99 FLR

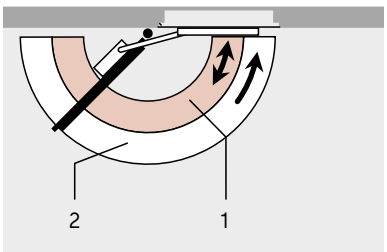


TS 99 FLR-K



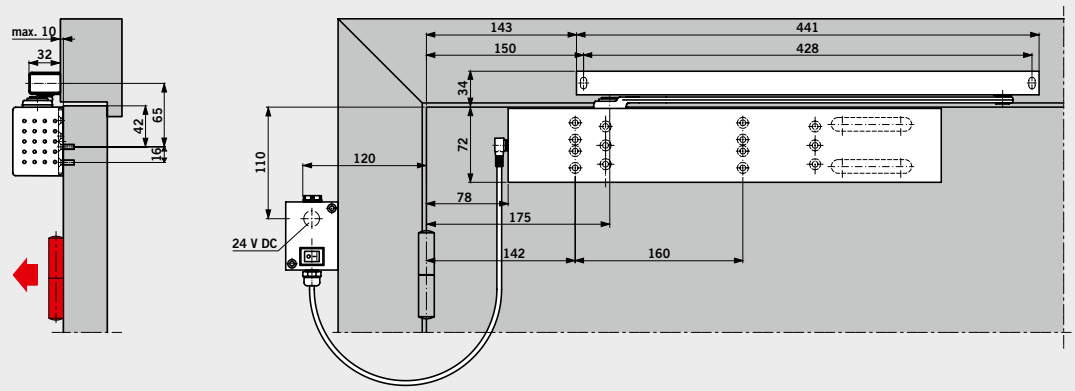
für Türbreite ab 950 mm

Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0°
Im Zuge der Türöffnung wird die Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0° aktiviert. Die Freilauffunktion ermöglicht ein leichtes Begehen der Tür, da zum Öffnen nur der Widerstand der Türbänder entgegenwirkt. Die Tür bleibt frei beweglich und wird nicht automatisch geschlossen, was eine Erleichterung beim Begehen von Türen in stark frequentierten Bereichen darstellt. Im Brandfall oder bei Stromausfall wird die Tür vom Türschließer sicher geschlossen.
Einsatzgebiet ist die Absicherung von Feuer- und Rauchschutztüren sowie allgemeinen Türen in Altenheimen, Behindertenzentren und Krankenhäusern.



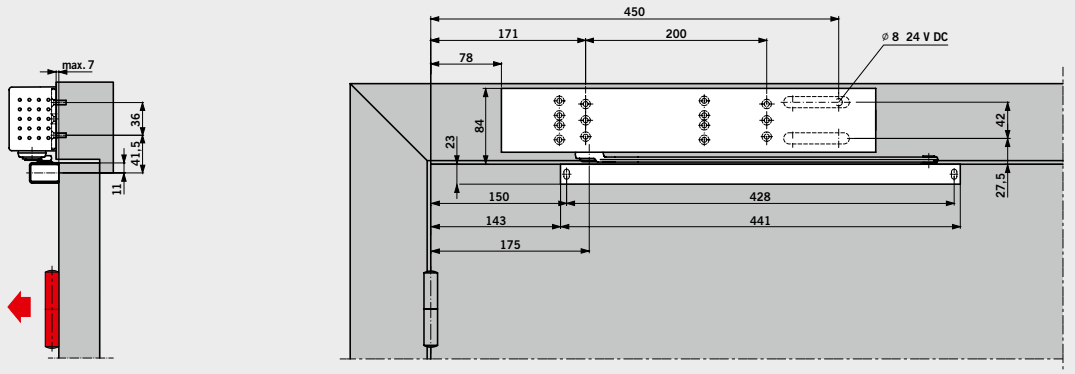
1 Freilaufbereich
2 Voll kontrolliertes Schließen (stromlos)

TS 99 FL – Anwendung und Montage

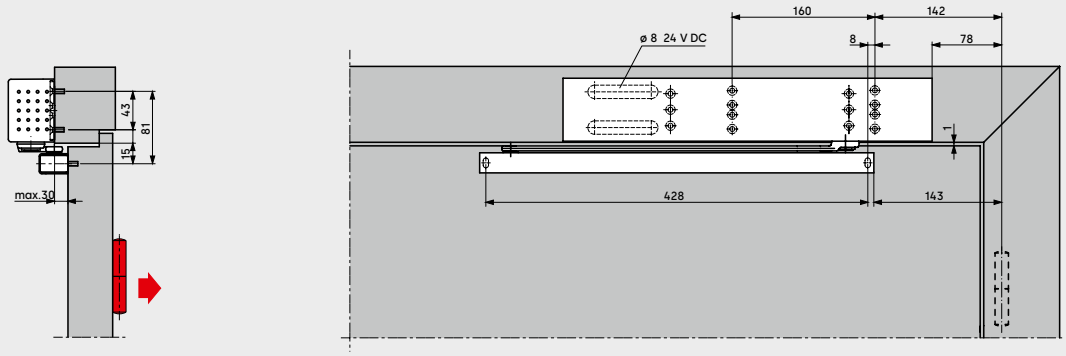


Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Türschließer **TS 99 FL in Normalmontage** (Türblattmontage)Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich

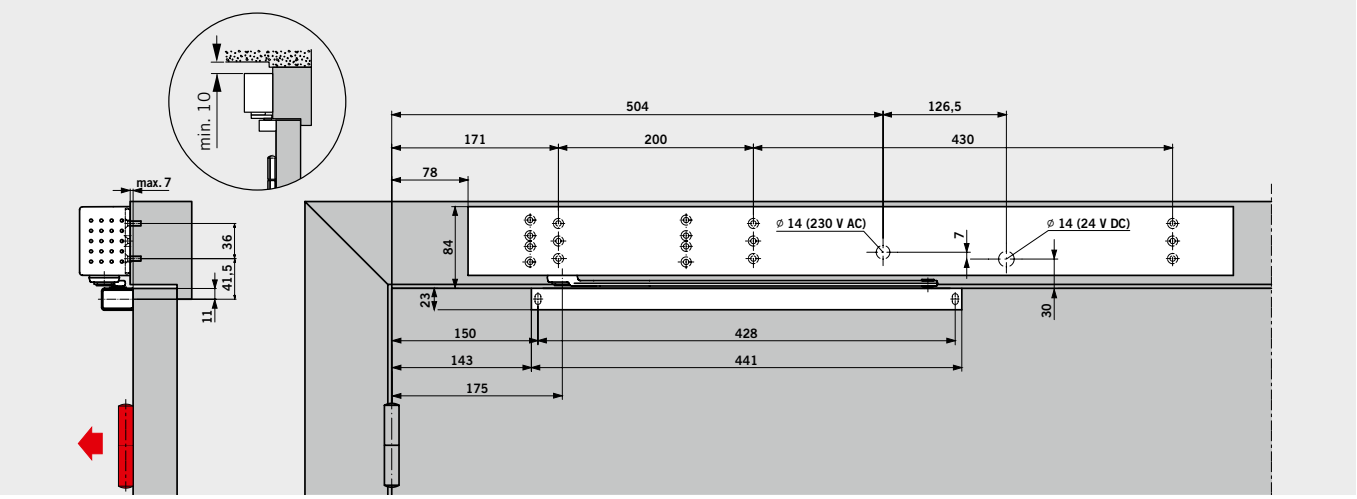


Türschließer **TS 99 FL in Kopfmontage** (Sturzmontage)Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich

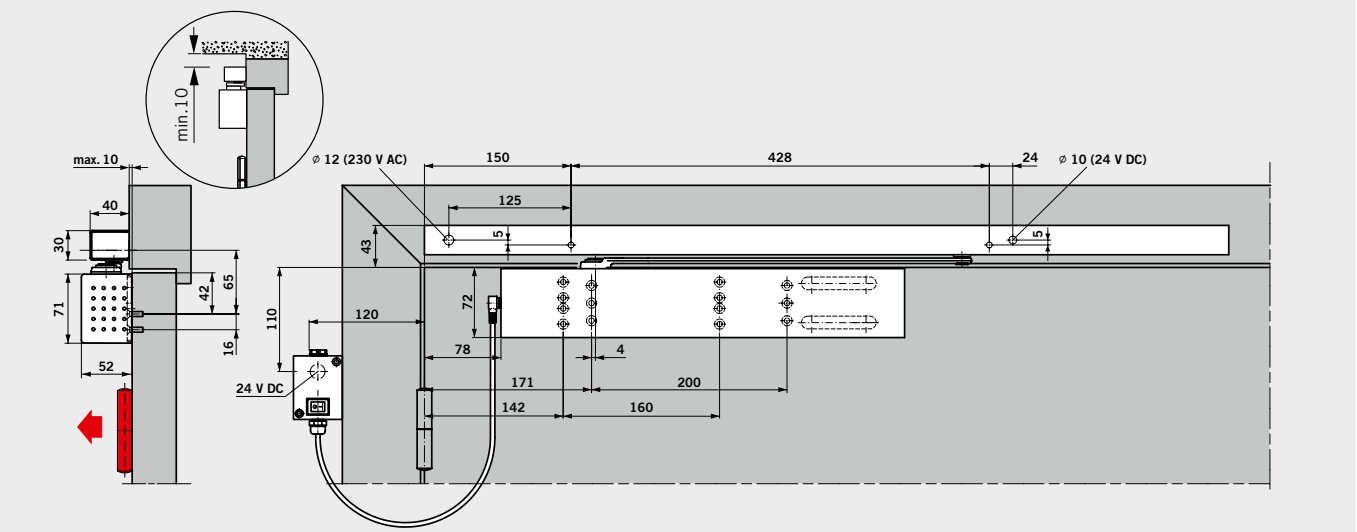


Türschließer **TS 99 FL in Kopfmontage auf der Bandgegenseite** (Sturzmontage) Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich

TS 99 FLR – Anwendung und Montage

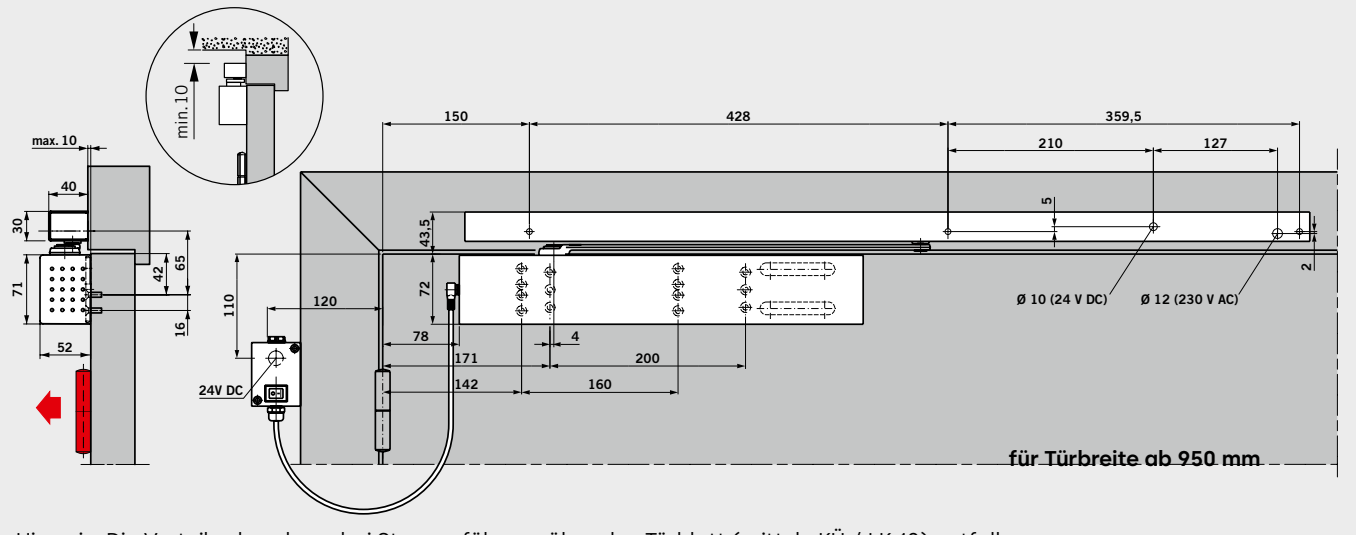


Türschließer **TS 99 FLR** Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich



Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Türschließer **TS 99 FLR-K** Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich



Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Türschließer **TS 99 FLR-K** Beispiele: DIN-L-Tür, DIN-R-Tür spiegelbildlich

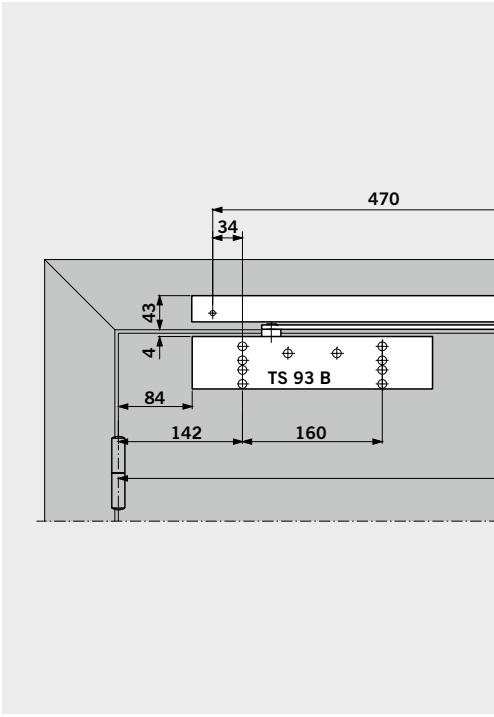
TS 99 FL – Anwendung an 2-flügeligen Türen

Das modulare TS 93 GSR System ermöglicht auch die Verwendung des TS 99 FL EN 2-5 am Gangflügel.
Im Zuge der Türöffnung wird die Freilauffunktion ab einem Türöffnungswinkel > 0° am Gangflügel aktiviert. Die Tür bleibt frei beweglich und wird nicht automatisch geschlossen, was eine Erleichterung beim Begehen von Türen in stark frequentierten Bereichen darstellt.
Das GSR System stellt das Schließen von 2-flügeligen Türen in der richtigen Reihenfolge sicher: erst Stand-, dann Gangflügel. Das von der Hydraulik des Türschließers unabhängige Schubstangen-Klemmsystem arbeitet mit einer Überlastsicherung. Der Auslösemechanismus wurde in die Gleitschiene integriert.

TS 99 FL GSR – Schließfolgeregler mit Freilauf am Gangflügel
Das GSR System stellt das Schließen von 2-flügeligen Türen in der richtigen Reihenfolge sicher: erst Stand-, dann Gangflügel.

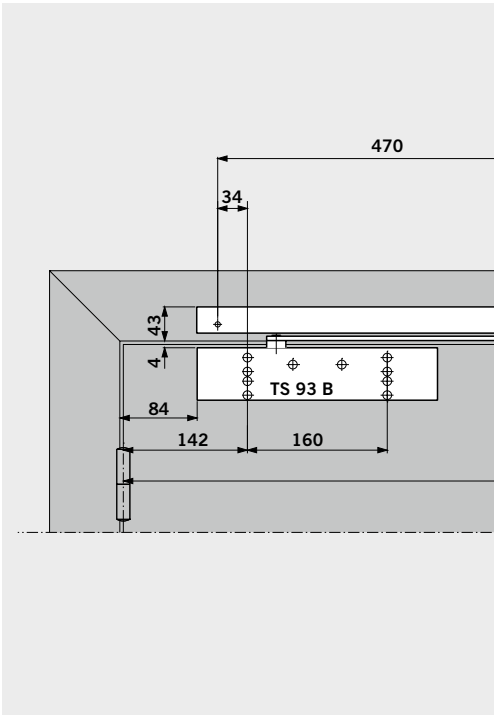
Hinweis
Feststellpunkt des Standflügels ist immer maximaler Türöffnungswinkel – Türstopper setzen.

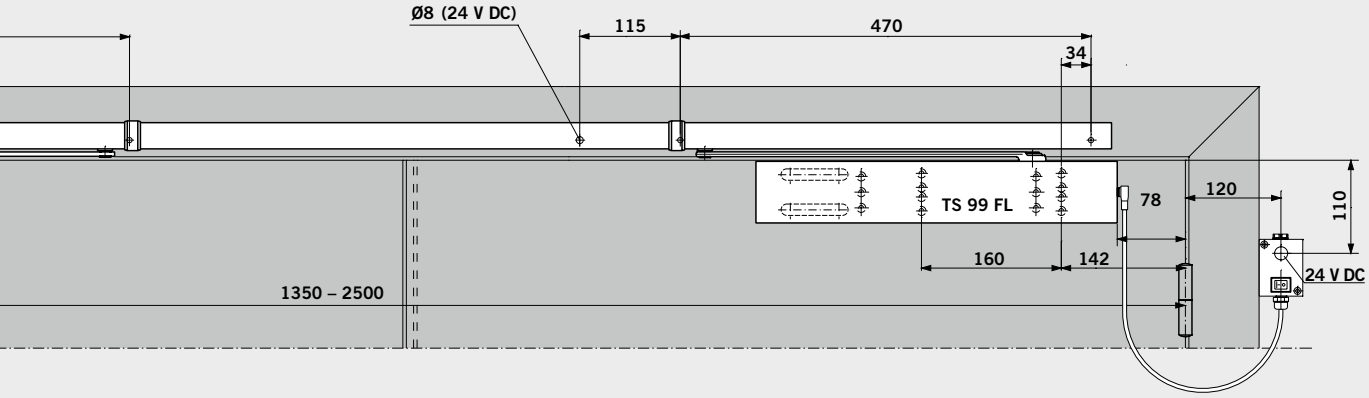
TS 99 FL GSR-EMF 1 – Schließfolgeregler mit Freilauf am Gangflügel und elektromechanischer Feststellung des Standflügels
Das GSR-EMF 1 System stellt das Schließen von 2-flügeligen Türen in der richtigen Reihenfolge sicher: erst Stand-, dann Gangflügel und darüber hinaus ermöglicht es die kombinierte Feststellung der Türflügel. Der Standflügel lässt sich auf einen Feststellpunkt zwischen 80° und 130° einstellen, der Gangflügel wird über die Schließfolgeregelung beliebig in einem Winkel bis max. 150° festgestellt. Im Alarmfall oder bei Stromausfall wird die Feststellung aufgehoben, und der Schließfolgeregler sorgt für das Schließen der Türflügel in der richtigen Reihenfolge.
Die Ansteuerung erfolgt durch externe Rauchmeldezentralen (z. B. RMZ im Contur Design). Der RM-N kann als Zweit- und Drittmelder angeschlossen werden. Durch die einstellbare Ausrückkraft (werkzeuglos) kann die Feststellung auch von Hand problemlos ausgelöst werden.



Hinweis
Feststellpunkt des Standflügels ist immer maximaler Türöffnungswinkel – Türstopper setzen.
Die Rauchmeldeeinheit muss gemäß der DIN 14677 nach 8 Jahren ausgetauscht werden. Das Erreichen der Austauschfrist wird über eine Leuchtdiode dauerhaft angezeigt.

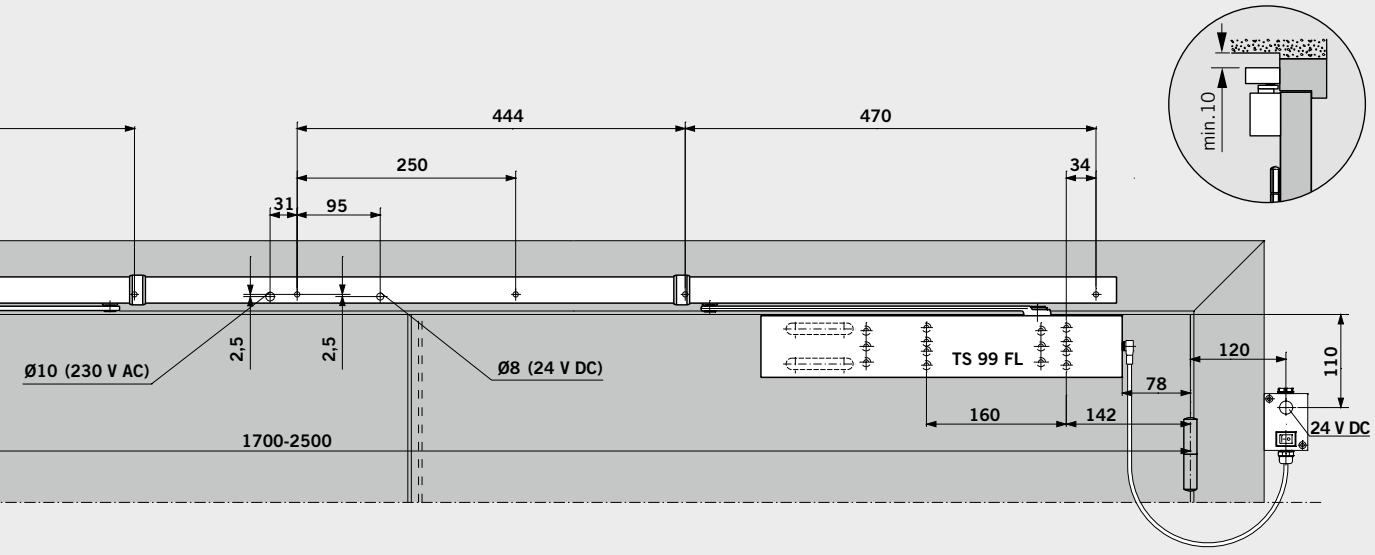
TS 99 FL GSR-EMR 1 – Schließfolgeregler mit Freilauf am Gangflügel, elektromechanischer Feststellung des Standflügels und integrierte Rauchmeldezentrale.
Das GSR-EMR 1 System stellt das Schließen von 2-flügeligen Türen in der richtigen Reihenfolge sicher: erst Stand-, dann Gangflügel und darüber hinaus ermöglicht es die kombinierte Feststellung der Türflügel. Der Standflügel lässt sich auf einen Feststellpunkt zwischen 80° und 130° einstellen, der Gangflügel wird über die Schließfolgeregelung beliebig in einem Winkel bis max. 150° festgestellt. Im Alarmfall oder bei Stromausfall hebt sich die Feststellung auf. Der Schließfolgeregler sorgt für das Schließen der Türflügel in der richtigen Reihenfolge. Die Ansteuerung erfolgt beim GSR-EMR über eine im Schließfolgeregler integrierte Rauchmeldezentrale. Der RM-N kann als Zweit- und Drittmelder angeschlossen werden. Durch die einstellbare Ausrückkraft (werkzeuglos) kann die Feststellung auch von Hand problemlos ausgelöst werden.





Standflügel
Bei asymmetrischen Türen
Mindestbreite 370 mm

Gangflügel

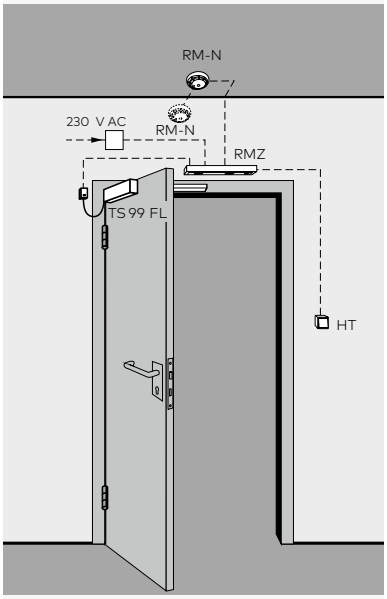


Standflügel

Gangflügel

TS 99 FL – Anwendungsbeispiele Feststellanlage

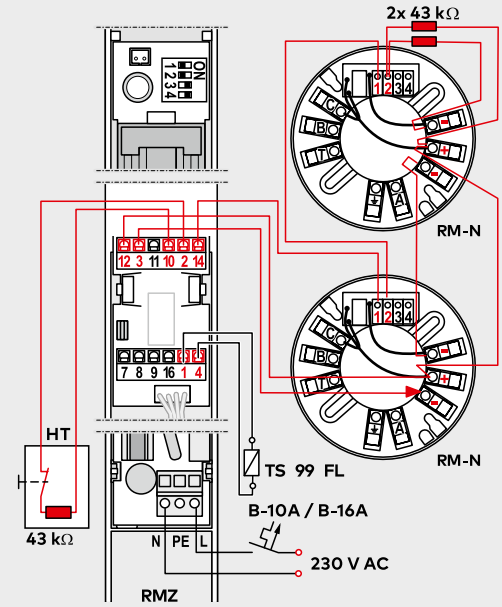
TS 99 FL + RMZ + 2x RM-N



Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Anschlussplan Beispiel RMZ mit RM-N

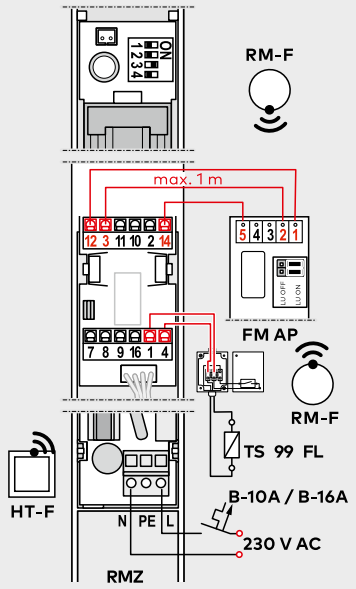
Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm² / 0,8 mm²



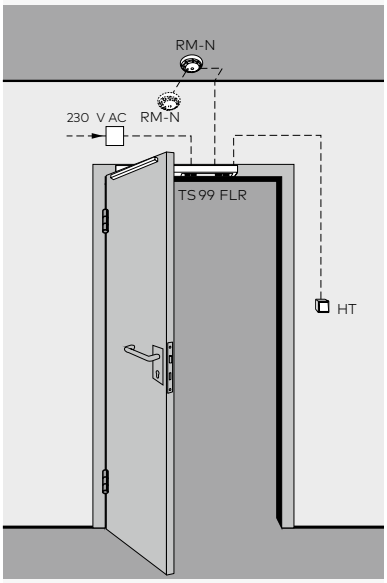
RMZ mit Funkmodul FM AP / RM-F

NEU

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,8 mm²



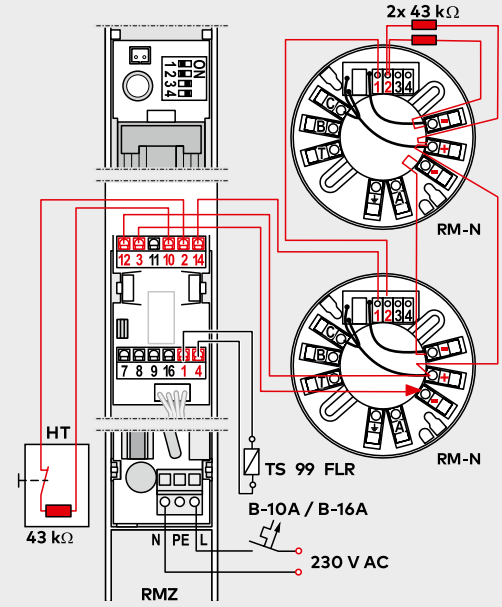
TS 99 FLR + 2x RM-N



Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Anschlussplan Beispiel RMZ mit RM-N

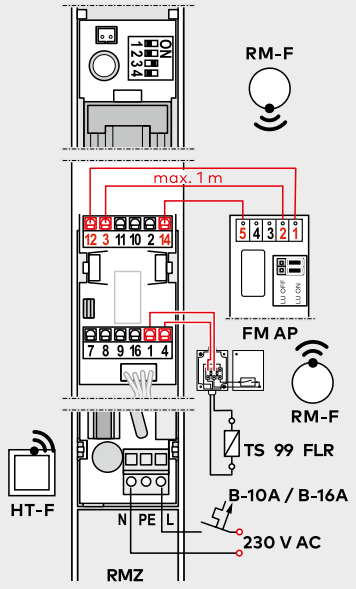
Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm² / 0,8 mm²



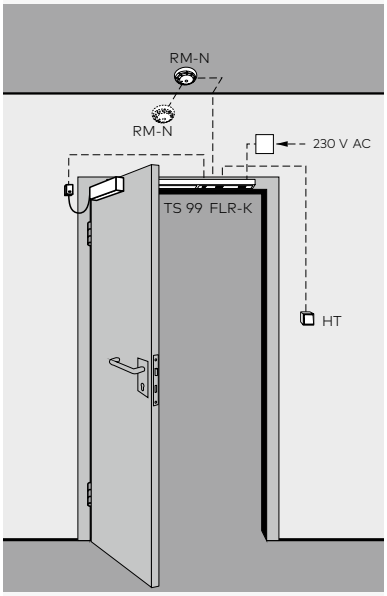
RMZ mit Funkmodul FM AP / RM-F

NEU

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,8 mm²



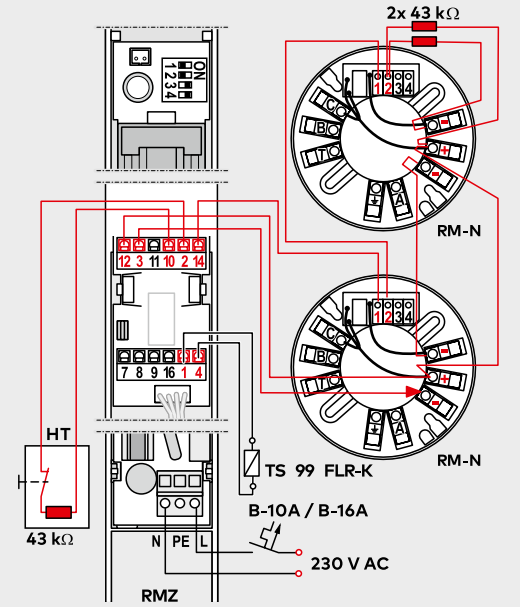
TS 99 FLR-K + 2x RM-N



Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Anschlussplan Beispiel RMZ mit RM-N

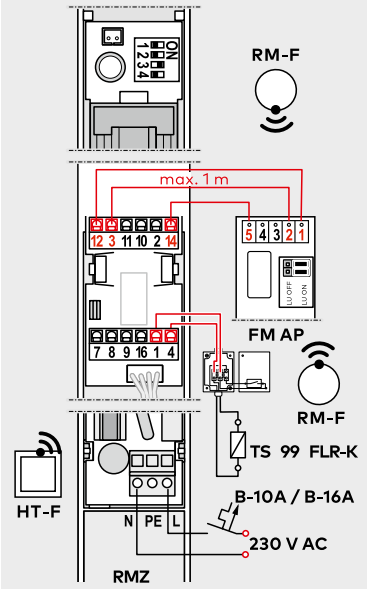
Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm² / 0,8 mm²



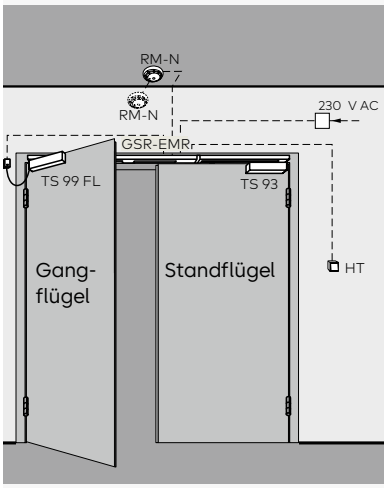
RMZ mit Funkmodul FM AP / RM-F

NEU

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,8 mm²



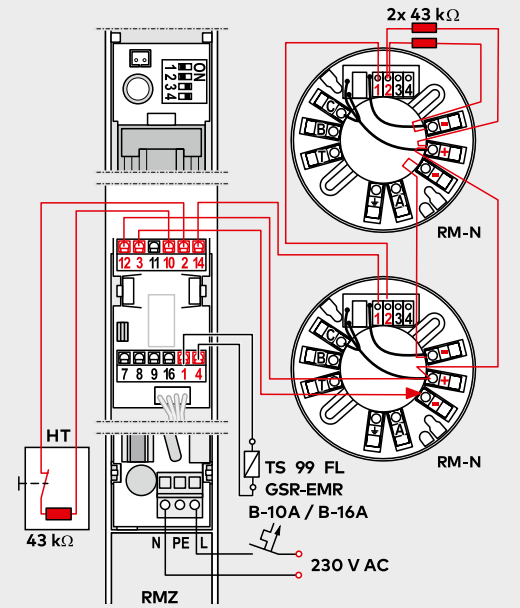
TS 99 FL GSR-EMR 1 + 2x RM-N



Hinweis: Die Verteilerdose kann bei Stromzuführung über das Türblatt (mittels KÜ / LK 12) entfallen.

Anschlussplan Beispiel RMZ mit RM-N

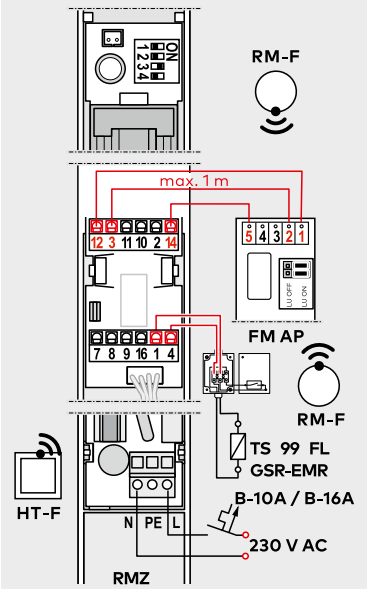
Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm² / 0,8 mm²



RMZ mit Funkmodul FM AP / RM-F

NEU

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,8 mm²



Rauchmeldezentrale RMZ
Rauchmelder RM-N
Funkrauchmelder RM-F mit Funkmodul FM AP

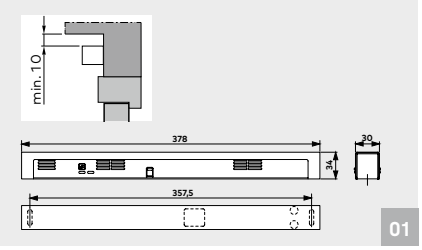
NEU

Die Rauchmeldezentrale RMZ im Contur Design und der Rauchmelder RM-N ergänzen in idealer Weise das TS 99 FL-System für den vorbeugenden Brandschutz.
Sie sind nach den neuesten Richtlinien des Deutschen Instituts für Bautechnik konzipiert und bieten die Gewähr für ein optimales Zusammenwirken aller Einrichtungen zum Feststellen von Feuer- und Rauchschutztüren unter den verschiedensten Bedingungen.
Alternative zum Rauchmelder RM-N können auch die Funkrauchmelder RM-F über das Funkmodul FM AP an die Rauchmeldezentrale angeschlossen werden.

Daten und Merkmale		RMZ	RM-N	FM AP	RM-F
Funktionen	Rauchmelder	●	●	–	●
	Auslösevorrichtung	●	–	–	–
	Energieversorgung	●	–	–	–
Rauch-erkennung	Streulichtprinzip (optisch)	●	●	–	●
Montage	Sturzmontage	●	–	●	–
	Deckenmontage	–	●	–	●
Anschluss weiterer Melder		●	–	●	–
Gesamtanschlussleistung (max.) für Feststellvorrichtung und weitere Melder in W		9,8	–	9,8	–
Leistungsaufnahme interner Melder in W		1,2	0,65	1,2	0,65
LED Anzeigen	Alarm	●	●	●	●
	Betrieb	●	–	●	●
	Wartung	●	–	●	●
	Verschmutzung	●	–	–	●
Eingangsspannung		230 V AC ± 10 %	24 V DC +15%, -10%	18–28 V DC	–
Ausgangsspannung		24 V DC	–	–	–
Betriebsspannung Melder		24 V DC +15%, -10%	24 V DC	18–28 V DC	3 V DC
Stromaufnahme (max.) in mA		75	20	13	–
Potentialfreier Wechselkontakt Kleinspannung (SELV)		24 V AC/DC 1 A	30 V AC/DC 1 A	24 V AC/DC 1 A	–
Rückstellung	automatisch	●	●	●	●
	umstellbar auf Hand-Reset[1)]	●	–	–	–
Funktionskontrolle Rauchgas		●	●	–	●
Anschlussklemmen für externe Handauslösung		●	–	–	–
Schutzart		IP 30	IP 43	IP 40	IP 42
Umgebungstemperatur in °C		-20, +40	-10, +60	-30, +70	-30, +70
Gewicht in kg		0,25	0,15	0,065	0,168
Abmessungen in mm	Länge	379	ø 100	148,2	ø 80
	Bautiefe	34	44	30,4	
	Höhe	30		28,6	70
Geprüft nach EN 54 Teil 7		●	●	●	●
CE-Kennzeichnung für Bauprodukte		●	●	●	●

● ja – nein

[1)] Erforderlich in Verbindung mit den Freilauftürschließern TS 99 FL und ITS 96 FL

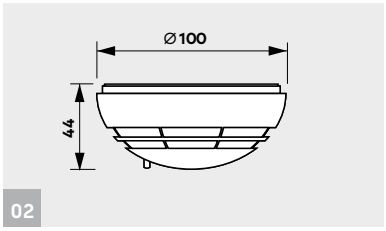


01

01 Rauchmeldezentrale RMZ
Die Rauchmeldezentrale RMZ im Contur Design versorgt angeschlossene Feststellvorrichtungen mit 24 V Gleichstrom und schaltet diese im Alarmfall oder bei Stromausfall stromlos (Auslösung). Die Rückstellung erfolgt automatisch, kann aber auf Hand-Reset (erforderlich in Verbindung mit den Freilauftürschließern TS 99 FL und ITS 96 FL) umgestellt werden.
Anschlussmöglichkeiten für weitere Melder sowie für eine externe Handauslösung und ein potenzialfreier Wechselkontakt stehen ebenfalls zur Verfügung.
Die Rauchmeldezentrale ist in der Ausführung RMZ im Contur Design mit stabilisiertem Netzteil oder RMZ DCW® im Contur Design ohne Netzteil zur Anbindung an die Gebäudeleittechnik über DCW®-Systembus und Türmanagementsystem TMS lieferbar.

F Eignungsnachweis
Die Rauchmeldezentrale RMZ im Contur Design und der Rauchmelder RM-N sind vom Deutschen Institut für Bautechnik, Berlin, allgemein bauaufsichtlich zugelassen; Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Vorschriften/Hinweise
Die Rauchmeldeeinheit muss gemäß der DIN 14677 nach 8 Jahren ausgetauscht werden. Das Erreichen der Austauschfrist wird über eine Leuchtdiode dauerhaft angezeigt.



02

02 Rauchmelder RM-N
Der Rauchmelder RM-N erkennt frühzeitig sowohl Schwelbrände als auch offene Brände mit Rauchentwicklung und kann an alle dormakaba Feststellanlagen angeschlossen werden.



03 Funkmodul FM AP
Das Funkmodul FM AP wird an die RMZ angeschlossen und dient als Empfänger für die Funkrauchmelder RM-F und Funkhandtaster HT-F. Es können bis zu 8 Funkteilnehmer angemeldet werden. Über den mehrfarbigen LED-Leuchtring wird der Betriebsstatus angezeigt.

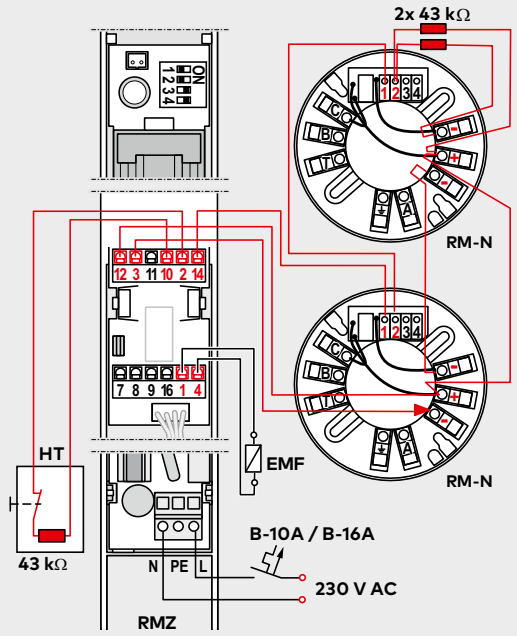
04 FM Konsole
Montagekonsole für Funkmodul FM AP

05 Funkrauchmelder RM-F
Der Rauchmelder RM-F mit mehrfarbigen LED-Leuchtring erkennt Schwelbrände als auch offene Brände mit Rauchentwicklung. Der Leuchtring informiert über den Betriebsstatus. Die integrierte Batterie ist für 8 Jahre Betrieb ausgelegt und kann ausgetauscht werden.

06 Funkhandtaster HT-F
Der Funkhandtaster HT-F ergänzt das System um das manuelle Schalten. Eine mehrfarbige LED informiert über den Betriebsstatus. Die integrierte Batterie ist für 8 Jahre Betrieb ausgelegt und kann ausgetauscht werden. Der Taster wird mit einer Aufputzdose geliefert, kann aber auch in einer Unterputzdose mit mindestens 50 mm Tiefe montiert werden.

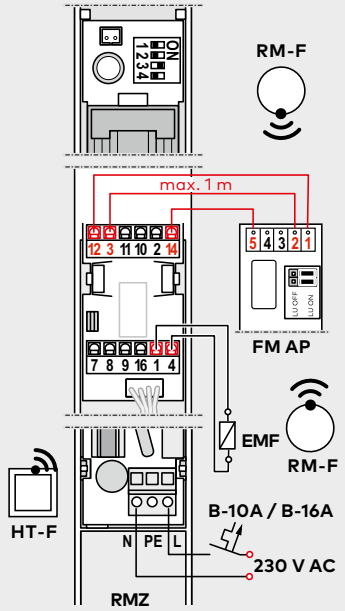
Anschlussplan Beispiel RMZ mit RM-N

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm² / 0,8 mm²



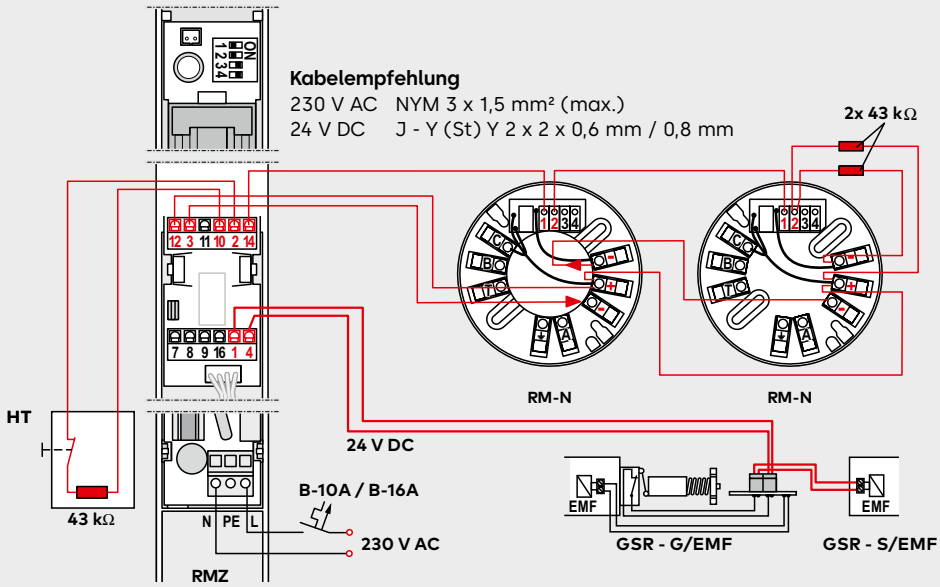
RMZ mit Funkmodul FM AP / RM-F

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,8 mm²

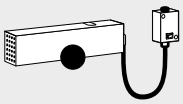
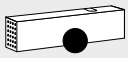
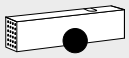
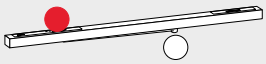
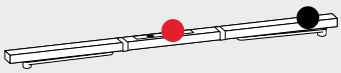


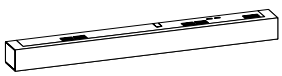
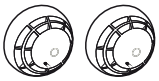
Anschlussplan GSR-EMR mit 2x RM-N

Kabelempfehlung
230 V AC NYM 3 x 1,5 mm² (max.)
24 V DC J - Y (St) Y 2 x 2 x 0,6 mm / 0,8 mm

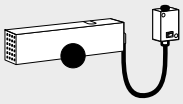
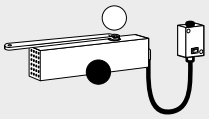
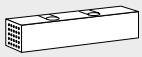
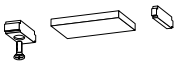


Lieferumfang und Zubehör

		TS 99 FL **Normalmontage** **Bandseite** Größe EN 2-5	**TS 99 FL** **Kopfmontage** **Bandseite** Größe EN 2-5	**TS 99 FL** **Kopfmontage** **Bandgegenseite** Größe EN 2-5
				
Gleitschiene mit Freilaufhebel		◧ 533202xx	◧ 533302xx	◧ 533202xx
Gleitschiene mit Freilaufhebel				
Gleitschiene mit Freilaufhebel für Türbreite ab 950 mm				
G-SR	 ☐ 64102001			
G-SR-EMF 1	 ☐ 64112001			
G-SR-EMR 1	 ☐ 64215001			
Handtaster				
HT-UP	 19144601175	△	△	△
HT-AP	 19144601175 + 5158533332			

Rauchmelde-System				
RMZ 648000xx				
RM-N 64830900 VE = 2 Stück				
Funkmodul FM AP Silber (RAL 9006) 57290001 Weiß (RAL 9016) 57290011 Sonderfarbe 57290009			**Funkhandtaster HT-F AP/UP** 57300011	
Funkrauchmelder RM-F 57280011 VE = 2 Stück			**FM Konsole** 9900057005003	

Produktbeschreibung siehe Seite 10, 11

	TS 99 FLR **Kopfmontage** **Bandseite** Größe EN 2-5	**TS 99 FLR-K** **Normalmontage** **Bandseite** Größe EN 2-5	**TS 99 FL** **Normalmontage** **Bandseite** Größe EN 2-5	**TS 93 B** **Normalmontage** **Bandseite** Größe EN 2-5	**Öffnungsbegrenzung**
			 mit Freilaufhebel, ohne Gleitschiene für GSR-Anwendung am Gangflügel ■ 53380201	 für GSR-Anwendung am Standflügel ■ 43020001	 35800093
◧ 542903xx					△
◧ 543001xx					
◧ 543101xx					
			□	1 x ■	□ 1 x ■
			□	1 x ■	□ 1 x ■
			□	1 x ■	□ 1 x ■
	△	△	△	△	

Kabelübergang	**KÜ 260**	15811000
	KÜ 480	15813000
Kabelspirale	**KS 155**	15817000
	KS 370	15819000
Lösbarer Kabelübergangsstecker	**LK-12**	15813010

- ● Feststellvorrichtung (geprüft nach EN 1155 bis EN 5)
- ● Rauchmeldezentrale
- ○ Freilauf
- ◧ Schließer mit Gleitschiene komplett
- ■ Schließer separat
- □ Gleitschiene separat
- △ Zubehör

xx	**Farbe**
01	Silberfarbig
11	Weiß (RAL 9016)
09	Sonderfarbe
	Auch in Design-Ausführung* lieferbar
04	Edelstahl-Design

TS 99 FLR nur in 01 und 04

* „Design" bezieht sich auf die Oberflächenausführung der Produkte

Ausschreibungstext

TS 99 FL EN 2-5

Gleitschienen-Türschließer nach EN 1154, mit CE-Kennzeichnung, im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, mit elektro-hydraulischer Feststellung, geprüft nach EN 1155 und Freilauf-funktion ab Türöffnungswinkel > 0°. Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar.
DIN-L und DIN-R verwendbar. Betriebsspannung 24 V DC.

Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin, für die Verwendung in Feststellanlagen. Abnahmeprüfung vorge-schrieben. In Sturzmontage ist ein Eignungsnachweis in Verbin-dung mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür erforderlich.

Ausführung
- ☐ Türblattmontage/ Bandseite
- ☐ Sturzmontage/ Bandseite

Farbe
- ☐ silberfarbig
- ☐ weiß (vgl. RAL 9016)
- ☐ Edelstahl-Design
- ☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

Fabrikat
TS 99 FL

TS 99 FLR EN 2-5

Gleitschienen-Türschließer nach EN 1154, mit CE-Kennzeichnung, im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, mit elektro-hydraulischer Feststellung, geprüft nach EN 1155 und Freilauf-funktion ab Türöffnungswinkel > 0° mit integriertem Netzteil und Rauchmelder. Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Anschlussmöglichkeit für weitere Melder, externe Handaus-lösung und potenzialfreien Alarmkontakt. Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC.

Als Feststellanlage allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin. Abnahmeprüfung vorgeschrieben. Eignungsnachweis mit der jeweiligen Feuer- und Rauchschutztür erforderlich.

Ausführung
- ☐ Sturzmontage/ Bandseite

Farbe
- ☐ silberfarbig
- ☐ Edelstahl-Design

Fabrikat
TS 99 FLR

TS 99 FLR-K EN 2-5

Gleitschienen-Türschließer nach EN 1154, mit CE-Kennzeichnung, im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, mit elektro-hydraulischer Feststellung, geprüft nach EN 1155 und Freilauf-funktion ab Türöffnungswinkel > 0°. Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar.
DIN-L und DIN-R verwendbar.

Gleitschiene mit integriertem Netzteil und Rauchmelder mit Betriebs- und Wartungsanzeige. Bauhöhe 30 mm. Anschluss-möglichkeit für weitere Melder, externe Handauslösung und potenzialfreien Alarmkontakt. Anschlussspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC.

Als Feststellanlage allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin. Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Ausführung
- ☐ Türblattmontage/ Bandseite

Farbe
- ☐ silberfarbig
- ☐ weiß (vgl. RAL 9016)
- ☐ Edelstahl-Design
- ☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

Fabrikat
TS 99 FLR-K

TS 99 FL GSR EN 2-5

Gleitschienen-Türschließer am Gangflügel nach EN 1154, mit CE-Kennzeichnung, im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, mit elektrohydraulischer Feststellung, geprüft nach EN 1155 und Freilauffunktion ab Türöffnungswinkel > 0°.

Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar. DIN-L und DIN-R verwendbar. Betriebsspannung 24 V DC.

Gleitschiene mit integrierter, mechanischer Schließfolgeregelung, geprüft nach EN 1158.

Schließfolgeregelung über ein von der Schließhydraulik unabhängiges Schubstangen-Klemmsystem mit Überlastsicherung und durchgehender Verkleidung. DIN-L und DIN-R verwendbar.

Gleitschienen-Türschließer am Standflügel TS 93 EN 2-5.

Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin, für die Verwendung in Feststellanlagen.

Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Ausführung
☐ Türblattmontage/ Bandseite (TS 99 FL am Gangflügel, TS 93 am Standflügel)

Farbe
☐ silberfarbig
☐ weiß (vgl. RAL 9016)
☐ Edelstahl-Design
☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

Fabrikat
TS 99 FL GSR

TS 99 FL GSR-EMF 1 EN 2-5

Gleitschienen-Türschließer am Gangflügel nach EN 1154, mit CE-Kennzeichnung, im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, mit elektrohydraulischer Feststellung, geprüft nach EN 1155 und Freilauffunktion ab Türöffnungswinkel > 0°.

Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar. DIN-L und DIN-R verwendbar. Betriebsspannung 24 V DC.

Gleitschiene mit integrierter, mechanischer Schließfolgeregelung, geprüft nach EN 1158.

Elektromechanische Feststellung, 24 V DC, geprüft nach EN 1155. Feststellpunkt (80°-130°) und Ausrückkraft stufenlos einstellbar.

Schließfolgeregelung über ein von der Schließhydraulik unabhängiges Schubstangen-Klemmsystem mit Überlastsicherung und durchgehender Verkleidung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Gleitschienen-Türschließer am Standflügel TS 93 EN 2-5.

Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin, für die Verwendung in Feststellanlagen.

Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Ausführung
☐ Türblattmontage/ Bandseite (TS 99 FL am Gangflügel, TS 93 am Standflügel)

Farbe
☐ silberfarbig
☐ weiß (vgl. RAL 9016)
☐ Edelstahl-Design
☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

Fabrikat
TS 99 FL GSR-EMF 1

TS 99 FL GSR-EMR 1 EN 2-5

Gleitschienen-Türschließer am Gangflügel nach EN 1154, mit CE-Kennzeichnung, im Contur Design, für Türbreiten bis 1250 mm, mit elektrohydraulischer Feststellung, geprüft nach EN 1155 und Freilauffunktion ab Türöffnungswinkel > 0°.

Schließgeschwindigkeit und Endschlag stufenlos einstellbar. DIN-L und DIN-R verwendbar. Betriebsspannung 24 V DC.

Rauchmeldezentrale mit Betriebs- und Wartungsanzeige bündig in das Gehäuse der Schließfolgeregelung integriert. Anschlussmöglichkeit für weitere Melder, externe Handauslösung und potenzialfreier Alarmkontakt. Anschlusspannung 230 V AC, Betriebsspannung 24 V DC.

Gleitschiene mit integrierter, mechanischer Schließfolgeregelung, geprüft nach EN 1158. Elektromechanische Feststellung, 24 V DC, geprüft nach EN 1155. Feststellpunkt (80°-130°) und Ausrückkraft stufenlos einstellbar.

Schließfolgeregelung über ein von der Schließerhydraulik unabhängiges Schubstangen-Klemmsystem mit Überlastsicherung und durchgehender Verkleidung. DIN-L und DIN-R verwendbar. Gleitschienen-Türschließer am Standflügel TS 93 EN 2-5.

Als Feststellanlage allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin.

Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Ausführung
☐ Türblattmontage/ Bandseite (TS 99 FL am Gangflügel, TS 93 am Standflügel)

Farbe
☐ silberfarbig
☐ weiß (vgl. RAL 9016)
☐ Edelstahl-Design
☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

Fabrikat
TS 99 FL GSR-EMR 1

RMZ

Rauchmeldezentrale im Contur Design, mit Betriebs- und Wartungsanzeige, integriertem Netzteil und optischem Rauchmelder für Sturzmontage.
Zur Ansteuerung von dormakaba Feststellvorrichtungen. Anschlussmöglichkeit für weitere Melder, externe Handauslösung und potenzialfreier Alarmkontakt. Umstellbar auf Hand-Reset.
Einteilige Verkleidung, Bauhöhe 30 mm.
Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin, als Feststellanlage. Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Ausführung

- ☐ RMZ mit integriertem Netzteil. Anschlussspannung 230 V AC Betriebsspannung 24 V DC.
- ☐ RMZ DCW® Rauchmelder ohne Netzteil zum Anschluss an DCW® Bus.
- ☐ Optional mit integriertem Alarmmodul zur akustischen Überwachung.

Farbe

- ☐ silberfarbig
- ☐ weiß (vgl. RAL 9016)
- ☐ Edelstahl-Design
- ☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

Fabrikat

RMZ
RMZ DCW®

RM-N

Optischer Rauchmelder, 24 V DC, für die Deckenmontage. Als Zweit- und Drittmelder an allen dormakaba Feststellanlagen verwendbar. Mit potenzialfreiem Wechselkontakt.

Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin; und vom VdS, Köln, nach EN 54, Teil 7, geprüft. Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Farbe

- ☐ weiß, vgl. RAL 9003

Fabrikat

RM-N

FM AP

Feststellanlagen Funksystem zur Erweiterung kabelgebundener Feststellanlagen. Anzuschließen an die Rauchmeldezentrale der jeweiligen dormakaba Feststellanlage.

Ausführung

- ☐ 1 St. Funkmodul, FM AP mit 2 St. Funkdeckenmelder, RM-F
- ☐ Optional mit Funkhandauslösetaster HT-F AP/UP
- ☐ FM Konsole

Farbe

- ☐ silberfarbig
- ☐ weiß (vgl. RAL 9016)
- ☐ Sonderfarbe (vgl. RAL)

RM-F

Als Zweit- und Drittmelder, in Verbindung mit dem Funkmodul FM AP an allen kabelgebundenen dormakaba Feststellanlagen verwendbar. Mit potenzialfreiem Wechselkontakt. Allgemein bauaufsichtlich zugelassen vom DIBt, Berlin. Abnahmeprüfung vorgeschrieben.

Farbe

- ☐ weiß (vgl. RAL 9016)

HT-F AP/UP

Funkhandlauslösetaster, zur Verwendung an allen kabelgebundenen dormakaba Feststellanlagen, in Verbindung mit dem Funkmodul Set. Funkhandauslösetaster für Feststellanlagen im System 55 mit AP Dose, kombinierbar mit UP Einsatz. Wechsler einpolig, Einfachrahmen, roter Aufkleber mit weißer Beschriftung “Tür schließen”.

Ausführung

- ☐ HT-F AP
- ☐ HT-F UP

Feststellanlagen Vorschriften/Hinweise

**Die Verwendung von Feststellanlagen unterliegt aufgrund der amtlichen Zulassungsbestimmungen besonderen Vorschriften.
Sie beziehen sich insbesondere auf die Abnahme, die laufende Überwachung und die Wartung.**

Die unten stehenden Hinweise sollen im Sinne der amtlichen Vorschriften alle Beteiligten über die wichtigsten Maßnahmen beim Betrieb von Feststellanlagen informieren.

Weitere Einzelheiten sind in folgenden Unterlagen beschrieben:

- **Richtlinien für Feststellanlagen des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin**
- **Allgemein bauaufsichtliche Zulassung der jeweiligen Feststellanlage**
- **DIN EN 1155**
- **DIN EN 14637**

1. Allgemeines

1.1 Bei Abschlüssen, die durch Feststellanlagen offengehalten werden, muss der für den Schließvorgang erforderliche Bereich ständig freigehalten werden. Dieser Bereich muss durch Beschriftung, Fußbodenmarkierungen o. ä. deutlich gekennzeichnet sein. Gegebenenfalls ist durch konstruktive Maßnahmen sicherzustellen, dass Leitungen, Lagergüter oder Bauteile (z. B. Unterdecken oder deren Bestandteile) nicht in den freizuhaltenden Bereich hineinfallen können.

1.2 So weit möglich, sollten für Feststellanlagen Rauchmelder verwendet werden.
Für Feststellanlagen für Abschlüsse in Rettungswegen müssen Rauchmelder verwendet werden.

1.3 Jede Feststellvorrichtung muss auch von Hand ausgelöst werden können, ohne dass die Funktionsbereitschaft der Auslösevorrichtung beeinträchtigt wird.
Bei Türschließern mit elektromagnetischer Feststellung kann diese durch geringen Druck auf das Türblatt aufgehoben werden. Werden Haftmagnete oder Freilauftürschließer verwendet, erfolgt die Auslösung über einen Taster. Der hierfür verwendete Handauslöser muss rot sein und die Aufschrift „Tür schließen" tragen. Der Taster muss sich in unmittelbarer Nähe des Abschlusses befinden und darf durch den festgestellten Abschluss nicht verdeckt sein.

2. 2. Abnahmeprüfung

2.1 Nach dem betriebsfertigen Einbau am Verwendungsort ist die einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßige Installation durch eine Abnahmeprüfung festzustellen. Die Abnahmeprüfung darf nur von Fachkräften der Hersteller von Überwachungseinrichtungen und/oder Feststellvorrichtungen, von diesen autorisierten Fachkräften oder einer dafür benannten Prüfstelle durchgeführt werden

2.2 Nach erfolgter Abnahmeprüfung ist in unmittelbarer Nähe des Abschlusses an der Wand ein Zulassungsschild (105 x 52 mm) mit der Aufschrift:
Feststellanlage
Abnahme durch .....
(Firmenzeichen sowie Monat und Jahr der Abnahme) dauerhaft anzubringen.

2.3 Dem Betreiber ist über die erfolgreiche Abnahmeprüfung eine Bescheinigung auszustellen. Sie ist vom Betreiber aufzubewahren.

3. Periodische Überwachung

3.1 Die Feststellanlage muss vom Betreiber ständig betriebsbereit gehalten und mindestens einmal monatlich auf ihre einwandfreie Funktion überprüft werden.

3.2 Außerdem ist der Betreiber verpflichtet, mindestens einmal jährlich eine Prüfung auf ordnungsgemäßes und störungsfreies Zusammenwirken aller Geräte sowie eine Wartung vorzunehmen oder vornehmen zu lassen, sofern nicht im Zulassungsbescheid eine kürzere Frist angegeben ist. Diese Prüfung und Wartung darf nur von einem Fachmann oder einer dafür ausgebildeten Person durchgeführt werden.

3.3 Umfang, Ergebnis und Zeitpunkt der periodischen Überwachung sind aufzuzeichnen. Diese Aufzeichnungen sind vom Betreiber aufzubewahren.

Platz für Ihre Notizen

Unser Nachhaltigkeitsengagement

Wir setzen uns entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette für eine nachhaltige Entwicklung ein und behalten dabei unsere ökonomische, ökologische und soziale Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen stets im Blick. Nachhaltigkeit auf Produktebene ist ein wichtiger und zukunftsorientierter Ansatz im Bauwesen. Um quantifizierte Daten über Umweltauswirkungen eines Produktes entlang dessen gesamten Lebenszyklus zu geben, stellt dormakaba Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration, EPD), basierend auf ganzheitlichen Ökobilanzen, bereit.

www.dormakaba.com/sustainability

Unser Angebot

Automatische Zugangslösungen



Automatiktüren und -antriebe
Sicherheits- und Zugangslösungen

Elektronische Zugangslösungen



Elektronische Zutritts- und Zeiterfassungssysteme
Flucht- und Rettungswegsysteme
Hotelzutrittsysteme

Mechanische Zugangslösungen



Türschließer
Türtechnik
Mechanische Schliesssysteme

Services



Beratung und Planung
Montage und Inbetriebnahme
Wartung and Reparatur

WN 05380951532, DE, 04/2024
Technische Änderungen vorbehalten

dormakaba
Deutschland GmbH
DORMA Platz 1
DE-58256 Ennepetal
T +49 2333 793-0
info.de@dormakaba.com
dormakaba.de

dormakaba
Austria GmbH
Ulrich-Bremi-Strasse 2
AT-3130 Herzogenburg
T +43 2782 808-0
office.at@dormakaba.com
dormakaba.at

dormakaba
Luxembourg SA
Duchscherstrooss 50
LU-6868 Wecker
T +352 26710870
info.lu@dormakaba.com
dormakaba.lu

dormakaba
Schweiz AG
Mühlebühlstrasse 23
CH-8620 Wetzikon
T +41 848 85 86 87
info.ch@dormakaba.com
dormakaba.ch

dormakaba.com